

Hemau

Straßäcker (2006)

mhd. *strâze* >gepflasterter Weg, Straße<;

mhd. *acker* >Feld, Ackerland, Flur<



Ausschnitt, vgl. Straßenverzeichnis
Hemau, F 1



Stadtplan Hemau 1853/55, Ausschnitt
(„Oberes Straßfeld“, „Schönberger
Weg“)

Als Wortzusammensetzung bezeichnet „*Straßäcker*“ einen befestigten oder gepflasterten Verkehrsweg, der die Zufahrt zu den anliegenden Äckern erlaubt.

In Hemau dient die Straße als innere Erschließungsstraße bzw. Anbindung an die bereits vorhandenen Ortsstraßen → Eiselbergstraße und → Triftäcker.

„Nach Einsichtnahme alter Stadtpläne und historischer Gebietsbezeichnungen mit den möglichen Straßennamen wie „Oberes Straßfeld“, „Hochspitze“, „Große Probstei-Breiten“, „Birkenäcker - oder als Nachfolgebezeichnung „Straßäcker“, „Hänge“, „Weichseläcker“, wurde beschlossen, den Namen „Straßäcker“ zu verleihen.“ (Stadtratsbeschluss 2006, Zitat)

„*Straß(a)äcker, Straßfeld*“ sind oft vorkommende Straßennamen.

Quellen- und Literaturangabe:

J. Schmid, Orts- und Flurnamen rund um Painten, in: Painten in Geschichte und Gegenwart, 2005, S. 560, s.v. Straßäcker;
Stadtrats Sitzung Hemau 2006 (Lfd. Nr. 16), Namensverleihung für die Ortsstraße innerhalb des Neubaugebietes Hemau „*Nordwest III, Quartier 4*“;
Ebenda (Lfd. Nr. 128), Widmung Ortsstraße „*Straßäcker*“.